

V. N. 134.335

Kaupassus

Sehr geehrter Herr!

Ich beehre mich, Ihnen mitzu-  
theilen, daß am 26/I d. J.  
hier in Wien die Konstituierung  
eines „deutschnationalen  
Pressevereines“ stattgefunden  
hat, welcher sich, wie Sie  
aus den beiliegenden Satzungen  
ersieht, die nationale Propa-  
ganda auf publicistischen  
Wege u. z. vornehmlich durch  
regelmäßige Versendung un-  
entgeltlicher Leitartikel an die  
geleitungsverwandten Provinz-  
blätter zum Ziele setzt.

Von der Vereinsleitung, be-  
stehend aus den Herren Carl  
Gagstatter, Wilhelm Maschl,  
Theodor Girhart, Wilhelm  
Lank und F. Sylvester (Vize)  
mit der gesamten Geschäfts-  
führung betraut und beauf-

setzt auch nach Möglichkeit  
auf die Gewinnung neuer  
Mitglieder bedacht zu sein,  
damit der Verein über die  
erforderlichen Mittel zu einer  
ersprießlichen Thätigkeit verfüge,  
erlaube ich mir, Sie zum  
Nächstem hoff. einzuladen und  
Ihnen zu diesem Zwecke ein  
Formulare nebst Mitglieder-  
verzeichnis vorzulegen.

Die Blätter, welche der-  
malen unsere Artikel auf-  
nehmen, sind: Aufseher Cen-  
zeiger, Deutsche Nacht in Cilli,  
Gmundner Wochenblatt, Note  
aus dem Waldviertel in Horn,  
Deutsches Volksblatt in Komotau,  
Kiedweiser Ftg., Leitmeritzer  
Ftg., Linger Sonntagsblatt, Mar-  
burger Ftg., Grenzboten in M.  
Schönberg, Böhm. Ftg., Sonn-  
tagsblatt in Kied., Chumburger  
Ftg., Teplitz-Schönauer Anzeige,  
Silesia in Teschen, Frankfurter



Htg. Süddeutsche Post in Villach,  
Abwehr in Warndorf, Welser  
Wochenblatt, Znaimer Wochen-  
blatt.

Indem ich für den Fall  
Ihres Weiberts ausgef. Ver-  
ständigung bitte, zeichne ich  
mit vorzüglicher Hochachtung u.  
deutlichem Gruß

Langgamm

Wien 9/10 81.



*[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

*[Large, stylized signature or name, possibly 'J. J. ...', written in blue ink.]*

*[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*